

STEIERMARK >

**STEIERMARK-STATISTIK**

## Immer älter, immer weiblicher, und ein bisserl mehr

Die neuesten demografischen Zahlen unseres Bundeslandes bestätigen bisherige Trends. Bevölkerungsbilanz wird durch Zuwanderung gerettet.

🔊 ANHÖREN



Die Anzahl der Steirer stieg ganz leicht an

© Gery Wolf

**Norbert Swoboda** Ressort Bundesland Steiermark

14. August 2025, 10:27 Uhr



Die Zuwanderer aus dem Ausland retten die Bilanz. Zumindest dann, wenn man von steigenden Zahlen begeistert ist. Mit Stand 1. Jänner 2025 verzeichnete die Steiermark

einen neuen Höchstwert beim Bevölkerungsstand, hauptsächlich zurückzuführen auf eine deutlich positive Wanderungsbilanz, vor allem aus dem Ausland. Den größten regionalen Bevölkerungsanstieg verzeichnete wie schon in den vergangenen Jahren der Großraum Graz, insbesondere die Landeshauptstadt selbst.

Der Bevölkerungsstand der Steiermark ist im vergangenen Jahr um 0,2 Prozent oder 1.915 Personen gewachsen, erhoben die Statistiker. Im 10-Jahresvergleich ist das noch viel eindrucksvoller: um +4,1% oder +50.146 Personen. Mit 1. Jänner verzeichnete das genau 1.271.716 Einwohnerinnen und Einwohner. Nach den nunmehr vorliegenden Daten des Referates Statistik und Geoinformation ist dies der höchste Wert, der hierzulande je gemessen wurde. Die Expertinnen und Experten der Landesstatistik rechnen damit, dass diese Entwicklung mittelfristig weiter anhält. Im Vergleich zu den anderen Bundesländern liegt aber die Steiermark im Mittelfeld. Den höchsten Zuwachs gab es in Wien und in Vorarlberg und Oberösterreich. Die Steiermark liegt gleichauf mit Niederösterreich, Salzburg und Tirol.

## **6 Monate Digitalabo geschenkt**

Lesen Sie zusätzlich zu Ihrer Printzeitung alle Artikel auf der Website und in der App, sowie das tägliche E-Paper in den ersten sechs Monaten gratis.

**GRATISMONATE SICHERN**

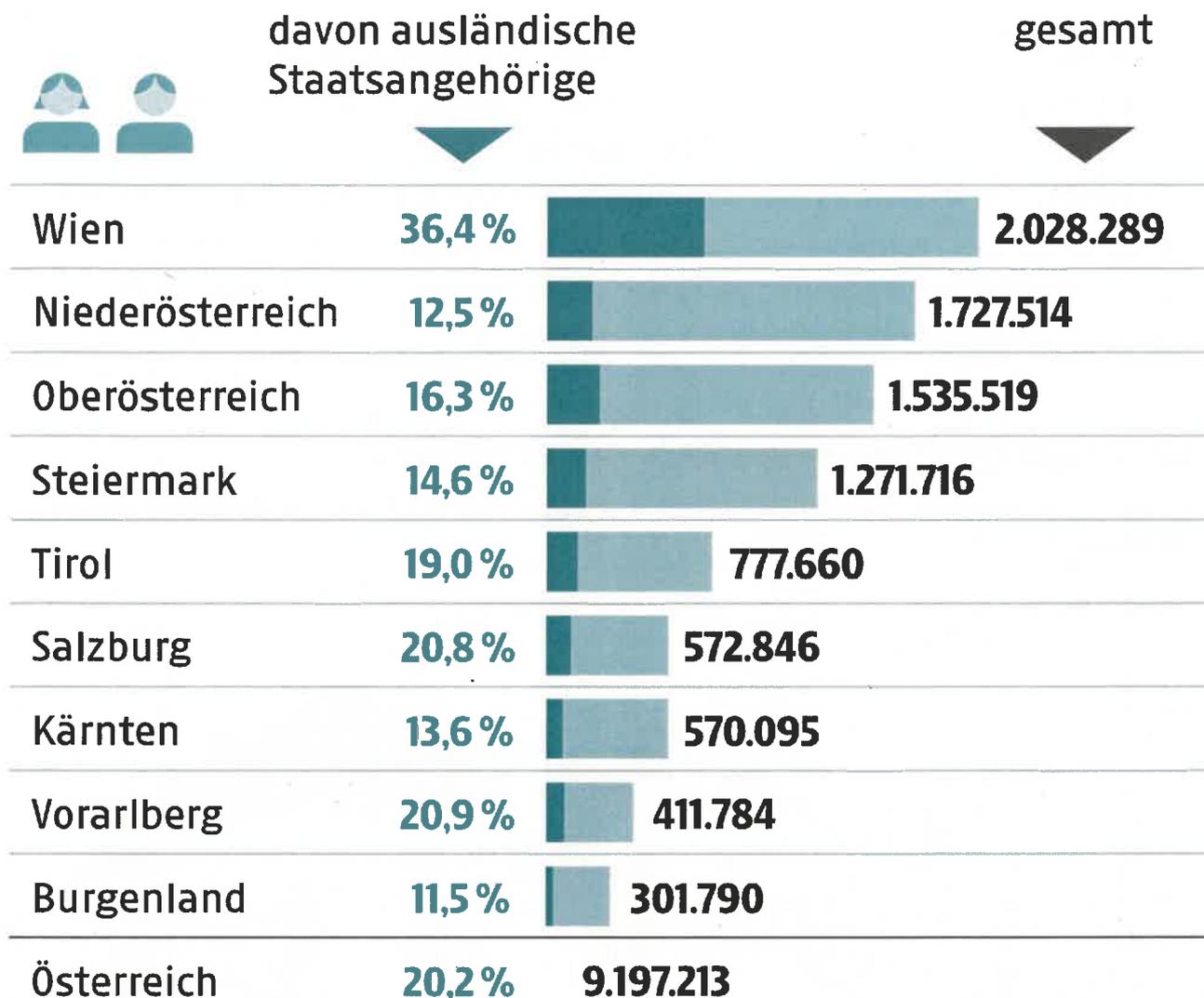
## **Einwanderung rettet die Zahlen**

Das Plus bei der Einwohnerzahl geht auf eine deutlich positive Wanderungsbilanz zurück (+5.233 im Jahr 2024, das ist der neunthöchste Wert seit Beginn der jährlichen Erhebung im Jahr 2002), die vor allem auf einer Zuwanderung aus dem Ausland basiert. Ohne die in den letzten Jahren und Jahrzehnten erfolgte internationale Einwanderung

und Geburten wäre die Bevölkerungszahl der Steiermark bereits seit über 40 Jahren stark rückläufig und würde grob geschätzt nur mehr etwa 983.000 betragen. Im Österreichvergleich ist man beim Ausländeranteil von derzeit 14,6 Prozent im unteren Mittelfeld. Wien hat den höchsten Ausländeranteil (36,4 Prozent), den geringsten Burgenland (11,5 Prozent).

# Österreichs Bevölkerung 2025

Stand 1. Jänner 2025



Grafik: © APA, Quelle: Statistik Austria

**KLEINE  
ZEITUNG**

## Einwanderer: Aus Syrien etwa soviel wie aus China

Bei den Herkunftsländern sieht es für das Vorjahr so aus: Bei den Neuzuwanderern dominieren erneut die Rumänen (2326), knapp gefolgt von den Deutschen (2299) und den Ukrainern (2261). Dann kommen mit deutlichem Abstand Zuzügler aus Ungarn (101), Bosnien und Herzegowina (733), Syrien (530), China (403), Türkei (381).

Da gibt es allerdings Wegzüge auch, sodass unter dem Strich die Reihenfolge anders gelagert ist: Ukraine (+1374), Deutschland (+809), Ungarn (+606), Syrien (+431);

Bosnien/Herzegowina (+369), Kroatien (+279), China (+244). Die Rumänen sind tatsächlich stärker abgewandert (2531) als dazugekommen (2326).

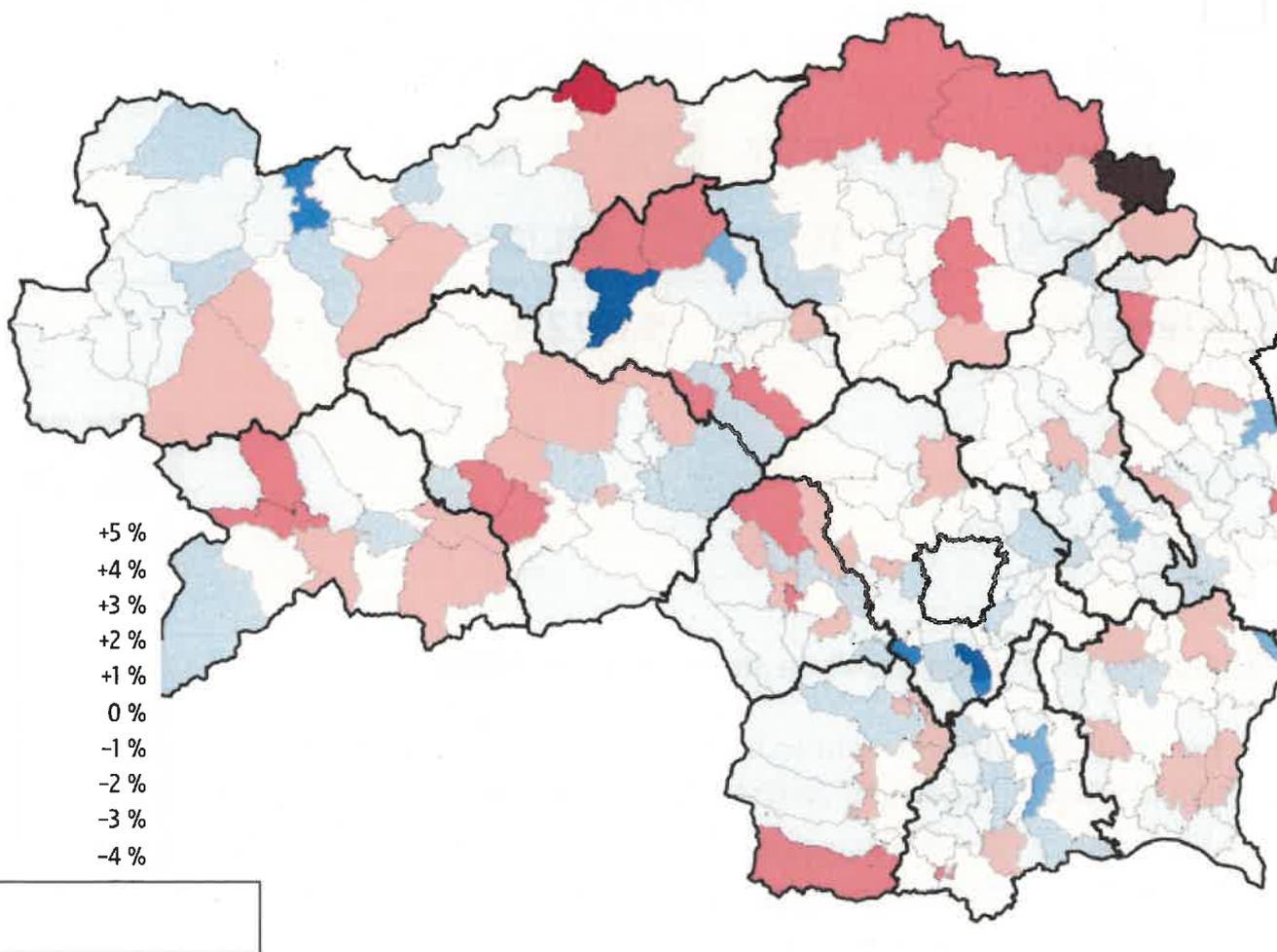
## Städte sind attraktiv

Anhand der Daten der Landesstatistik zeigt sich erneut, dass die urbanen Zentren die Menschen anziehen. Demzufolge gab es im Jahr 2024 den größten Bevölkerungsanstieg im Großraum Graz. Die Region hat im Zeitraum eines Jahres genau 3.497 Personen beziehungsweise +0,7 Prozent dazugewonnen. Den höchsten absoluten Anstieg aller Bezirke bundesweit verzeichnete 2024 Graz-Stadt mit +2.565 beziehungsweise +0,8 Prozent, den höchsten absoluten und zweithöchsten relativen Rückgang (-967 bzw. -1,0%) bundesweit gab es 2024 in Bruck-Mürzzuschlag.

## Bevölkerungsentwicklung 2024 in den Gemeinden

Endgültiger Stand zum 1. Jänner 2025, gegenüber 1. Jänner 2024. **Klicken Sie für Details auf die Gemeinden!**

Suche Gemeinde ...



## Mehr als die Hälfte der Gemeinden verlieren

Martin Mayer, Leiter des Referats Statistik und Geoinformation, betont: „Betrachtet man die Bevölkerungsentwicklung 2024 auf der Gemeindeebene, so gab es in 130 – 45,6 Prozent – der insgesamt 285 steirischen Gemeinden Bevölkerungsanstiege, in sechs Gemeinden blieb die Bevölkerungszahl gleich, in den restlichen 149 Gemeinden – 52,3 Prozent – kam es zu Bevölkerungsrückgängen.“

Insgesamt 14 Gemeinden – zum 1. 1. 2024 waren es 13 – haben über 10.000 Einwohner, was für den Finanzausgleich wichtig ist, zehn Jahre davor waren nur sechs Gemeinden darüber. Grund ist die Gemeindestrukturreform. Graz ist 2025 als größte Gemeinde mehr als zwölf Mal so groß wie die Nummer 2, Leoben.“ Tatsächlich ist Graz in etwa so ein „Wasserkopf“ der Steiermark wie Wien für Österreich. Jeder 4. bis 5. Steirer wohnt in der Landeshauptstadt. Die Statistik befasst sich natürlich mit den Wohnsitzen. Was die Arbeitsplätze betrifft, haben die Städte erst recht eine starke Anziehungskraft.

## Zehnjährige Bevölkerungsentwicklung in den Gemeinden

Endgültiger Stand zum 1. Jänner 2025, verglichen mit 1. Jänner 2015.

### Stärkstes prozentuelles Wachstum

Kalsdorf/Graz	+45,7%
Werndorf	+29,8%
Gralla	+27,8%
Hausmannstätten	+27,3%
Premstätten	+26,1%
Raaba-Grambach	+25,6%
Feldkirchen/Graz	+25,0%
Tillmitsch	+23,7%
Hart bei Graz	+21,9%
Haselsdorf-Tobelbad	+19,0%

### Stärkste prozentuelle Rückgänge

Eisenerz	-22,4%
Radmer	-22,3%
Spital/Semmering	-19,5%
Neuberg/Mürz	-19,5%
Hohentauern	-14,1%
Landl	-14,0%
Wildalpen	-13,8%
Schöder	-12,8%
Wald/Schoberpaß	-12,3%
Geistthal-Södingb.	-11,9%

**KLEINE  
ZEITUNG**

Quelle: Statistik Austria, Landesstatistik Steiermark

## Steiermark wird älter

Altersverteilung, der Trend setzt sich fort. Betrachtet man die Bevölkerung nach Altersgruppen, so zeigt sich, dass es immer weniger Kinder und immer mehr Senioren gibt. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen unter 20 Jahren beträgt nicht einmal mehr ein Fünftel (18,0%) und ist damit bereits deutlich geringer als jener der Gruppe 65+ (22,1%). Aufgrund dieser Entwicklung stieg das

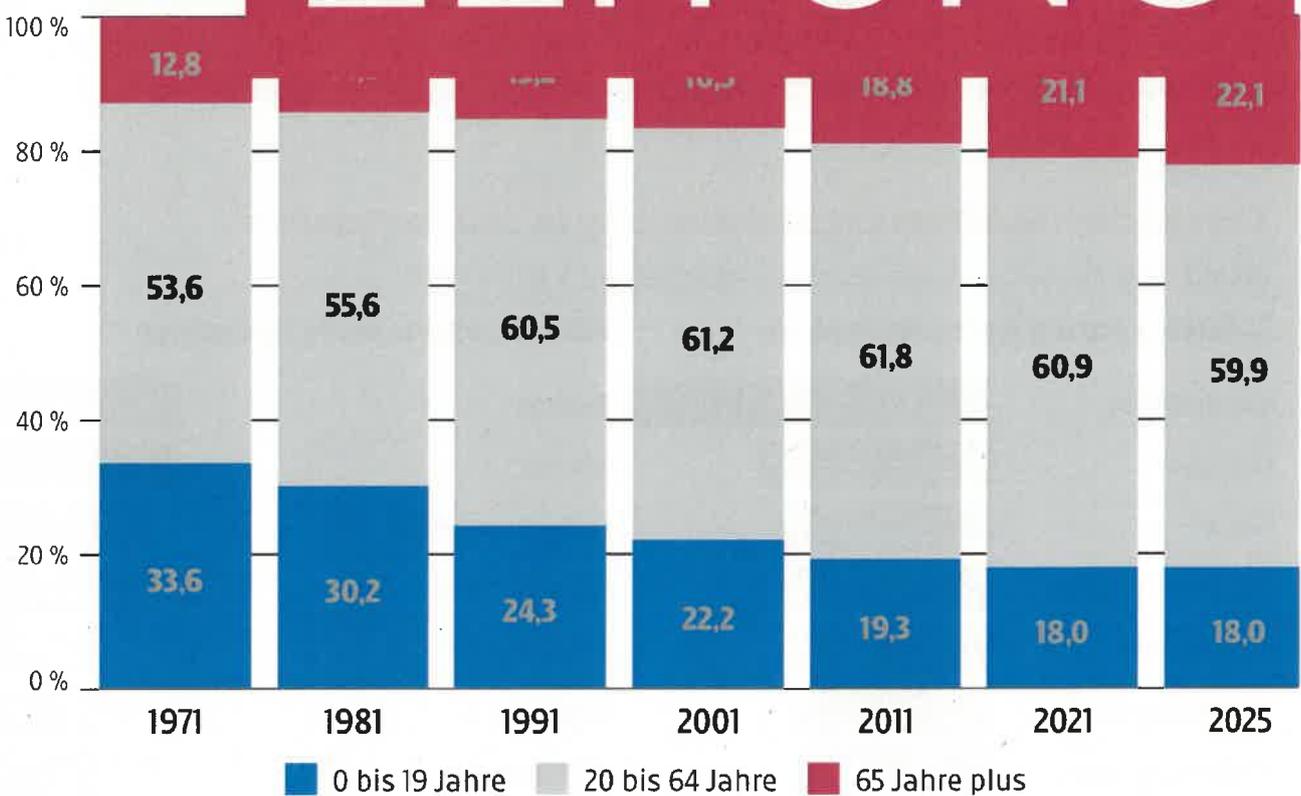
Durchschnittsalter und betrug zum Jahresbeginn 44,8 Jahre. Graz-Stadt ist der „jüngste“ Bezirk mit einem Wert von 41,4 Jahren (Kalsdorf bei Graz mit 40,5 Jahren jüngste

Graz 32,6 °C Abo E-Paper Club Shop Gutscheine Trauerportal Werbung

einzigster Bezirk die Lebenserwartung vermutlich sogar

# KLEINE ZEITUNG

Altersverteilung  
Prozentanteil der



**KLEINE ZEITUNG** Quelle: Landesstatistik Steiermark, Statistik Austria

Auch bei der Geschlechterverteilung gibt es keine Überraschungen. Der Frauenanteil überwiegt. Laut den aktuellen Daten kommen auf 1000 Frauen nur 977 Männer. Die wenigsten Männer in Relation zu den Frauen verzeichnet Voitsberg (952), die meisten leben in Weiz (990).



Mehr zum Thema

**BEVÖLKERUNGSSTATISTIK**

**Die Steiermark bekommt immer weniger Babys**

von Simone Rendl



**BEVÖLKERUNGSSTATISTIK**

**Steiermark: Spital am Semmering verlor 16 Prozent seiner Bevölkerung**



**Norbert Swoboda**, Ressort Bundesland Steiermark

5 KOMMENTARE

Top-Jobs aus Ihrer Region →



KATHOLISCHE  
KIRCHE STEIERMARK

DIÖZESE GRAZ-SECKAU - KATHOLISCHE  
KIRCHE STEIERMARK

Redaktionsassistent:in im  
SONNTAGSBLATT FÜR



AUVA

Facharzt:Fachärztin für  
Dermatologie

**ZURÜCK NACH OBEN**

<b>Steiermark</b>	<b>Kärnten</b>	<b>Leben</b>	<b>Sport</b>	<b>Service</b>	<b>Steirische Themen</b>
Ennstal	Klagenfurt	Gesundheit	Steirersport	Hilfe	Wetter in der Steiermark
Graz & Umgebung	Feldkirchen	Mobilität	Kärntnersport	Autoren	Wetter in Graz
Leoben	Lavanttal	Ombudsfrau	Fußball	Archiv	Platzwahl
Murtal & Murau	Oberkärnten	Reise	Tennis	Spiele	Volkskultur
Mürztal	Osttirol	Wohnen	Motorsport	Sudoku	Steirer helfen Steirern
Oststeier	St. Veit	Kulinarik	Wintersport	Wetter	Damals in der Steiermark
Süd & Südwest	Villach	Karriere	Eishockey	Club	Steirer des Tages
Südost & Süd	Völkermarkt	Familie			Bildung und Forschung
Weiz					Gericht
Weststeier					

**Meistgelesen und beliebt:**

- „Mountainbiker bauten sich mit Motorsägen illegale Strecke in unserem Wald“
- Stille am Strand: Wo ist der Cocobello-Mann?
- Der Tag, an dem Steffi Graf die Tenniswelt schockte
- Juwelier „verschenkt“ sein komplett eingerichtetes Geschäft

dann musst beim Essen noch auf die Uhr schauen!“